

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Nicole Becker, Digital Communications Specialist der Atlas Copco Kompressoren und Drucklufttechnik GmbH, Tel. +49 (0)201-2177-533 oder <mailto:nicole.becker@atlascopco.com>

Atlas Copco erweitert sein Druckluftfilterprogramm um eine revolutionäre neue inPASS™-Technologie, die die Produktivität steigert und die Betriebskosten senkt

September 2021 - Antwerpen, Belgien - Neue Filtrationslösungen von Atlas Copco revolutionieren Systeme in der Produktion, die Druckluft verwenden. Die nächste Generation der UD+-, DD+/PD+-, DDp+/PDp+- und QD+-Druckluftfilter von Atlas Copco ist jetzt mit der bahnbrechenden inPASS™-Technologie ausgestattet, die die Wartung deutlich vereinfacht und die Kosten reduziert. Das neue Sortiment bietet Kunden außerdem die Flexibilität, zwischen fortschrittlichen Filtermedien zu wählen, um ihre spezifischen Anforderungen an die Druckluftqualität zu erfüllen.

Filtration ist entscheidend für die Druckluftqualität

Die Filtration ist, wie wir alle wissen, eine entscheidende Komponente eines Druckluftsystems. Unbehandelte Druckluft kann mit Schmutz, Wasser und Öl verunreinigt sein, was wiederum druckluftbetriebene Werkzeuge, Produktionsprozesse und Endprodukte beeinträchtigen kann. Aus diesem Grund bietet Atlas Copco ein komplettes Sortiment an Filtern an, die durch speziell entwickelte Technologien und Filtermedien, alle Art von Verunreinigungen von Staub über Wasser bis hin zu Öldämpfen entfernen.

Eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung entwickelt neue Technologie

Im Rahmen seiner kontinuierlichen Investitionen in die Forschung und Entwicklung im Bereich der Filtration führt Atlas Copco jetzt eine Reihe von bahnbrechenden neuen Technologien für seine UD+, DD+/PD+, DDp+/PDp+ und QD+ Filterreihe ein. Die neuen Funktionen haben einen erheblichen Einfluss auf die Druckluftqualität und die Betriebskosten der Kunden.

inPASS™-Bypass Technologie spart Betriebskosten und erleichtert Wartung bei Filtern

Die auffälligste Innovation ist der inPASS™-Bypass. Bisher musste für die Wartung eines Filters das gesamte Druckluftsystem abgeschaltet oder ein 3-Ventil-Bypass um jeden Filter herum installiert werden. Stattdessen, leitet jetzt der inPASS™ die Druckluft bei der Wartung durch den Filterkopf um, und ermöglicht so einen leichten und sicheren Filterpatronenwechsel ohne Unterbrechung des Luftstroms. Das bedeutet, dass keine zusätzlichen Rohrleitungen installiert werden müssen oder die Produktion für die Wartung

Atlas Copco Kompressoren und Drucklufttechnik

Atlas Copco Kompressoren und
Drucklufttechnik GmbH

Tel.: +49 (0)201 21 77 - 0

Geschäftsführer:
Dirk Villé

Hotline Service:
+49 (0)1802 00 00 21

Langemarckstraße 35
45141 Essen

Info.Kompressoren@atlascopco.com
www.atlascopco.de

Hotline Industriervermietung:
+49 (0)800 4 000 111

angehalten werden muss. Infolgedessen spart der inPASS™ den Kunden sowohl Installations- als auch Betriebskosten, da er eine schnelle, nahtlose Wartung ermöglicht.

Neue Filterelemente maximieren Druckluftqualität

Um die Druckluftqualität zu maximieren, hat Atlas Copco spezielle Filtrationsmethoden und -medien entwickelt, um bestimmte Verunreinigungen zu beseitigen. Dazu gehören ein gewickeltes Filterelement für Ölfiltration und feuchte Partikel, ein plissiertes Element für Staubfiltration und makrostrukturierte Aktivkohle für Öldämpfe. Auch Zyklonabscheider sind verfügbar, um Wassertröpfchen aus dem Luftstrom zu entfernen. Somit genießen die Kunden die Flexibilität, die beste Filtertechnologie für ihre Produktionsumgebung zu wählen.

Neue Wartungsanzeige maximiert Lebensdauer und erleichtert Wartungsplanung

Die neuen Filter von Atlas Copco sind außerdem mit einer benutzerfreundlichen Wartungsanzeige ausgestattet, die Betriebsstunden, Differenzdruck und Wartungsstatus anzeigt. So können Anwender die Lebensdauer ihrer Filter maximieren und den besten Zeitpunkt für die Wartung planen. Außerdem gibt es eine Störungsanzeige, die mit einem Fernüberwachungsgerät verbunden werden kann.

Innovationen steigern Produktqualität und senken Kosten

Jan Norz, Produkt Marketing Manager für Druckluftaufbereitungsgeräte des Geschäftsbereichs Industrial Air von Atlas Copco in Belgien, sagt: Filter sind mehr als nur eine obligatorische Ergänzung zu einem Druckluftsystem. Die Filtrationstechnologie hat einen direkten Einfluss auf die Zuverlässigkeit, die Lebensdauer und die Kosteneffizienz eines gesamten Produktionssystems. Deshalb haben wir ein eigenes F&E-Team für Filtration und eigene Testeinrichtungen. Sie ermöglichen uns, bahnbrechende Technologien wie den inPASS™ zu entwickeln. Innovationen, die dazu beitragen, die Produktionsqualität unserer Kunden zu sichern und ihre Kosten zu senken."

Die neue Atlas Copco UD+, DD+/PD+, DDp+/PDp+ und QD+ Filterreihe ist ab sofort weltweit erhältlich.

Über Atlas Copco:

Innovation durch großartige Ideen: Atlas Copco entwickelt seit 1873 industrielle und zukunftsfähige Lösungen mit großem Mehrwert für seine Kunden. Der Konzern hat seinen Hauptsitz in Stockholm, Schweden, sowie Kunden in mehr als 180 Ländern. 2020 erzielte Atlas Copco mit rund 40.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 10 Milliarden Euro (100 Milliarden Schwedische Kronen).

<https://www.atlascopco.com>

Der **Konzernbereich Kompressortechnik** von Atlas Copco bietet Lösungen für die Druckluftversorgung an: Industriekompressoren, Gas- und Prozesskompressoren, Turbo-Expander, Luftaufbereitungsanlagen und Luftmanagementsysteme. Der Konzernbereich greift auf ein weltweites Servicenetzwerk zurück und bringt regelmäßig innovative und energieeffiziente Lösungen auf den Markt, die die Produktivität in der Fertigungs- und Prozessindustrie weltweit nachhaltig steigern. Die Hauptbetriebsstätten befinden sich in Belgien, den USA, China, Indien, Deutschland und Italien.

<https://www.atlascopco.com/de-de/compressors/>

Bildmaterial:

Bild 1: Die neue inPASS™-Technologie leitet die Druckluft durch den Filterkopf um

